

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

ASGV Döhlau : SG Regnitzlosau II
Samstag, 05.11.2022, 14:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den ASGV Döhlau in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom ASGV Döhlau, als Sebastian Schötterl sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Punkt vorzeitig sicherstellen konnte. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom ASGV Döhlau ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Schötterl / Schötterl zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Köppel / Höll aber trotzdem klar mit 9:11, 12:14, 11:9, 8:11. Nicht einen Satzgewinn überließen Strössner / Stumhofer ihren Gegnern Weiß / Pasold beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht so gut lief es indessen nachfolgend für Norbert Strössner bei seinem 0:3 gegen Sebastian Höll, obwohl Norbert Strössner auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Hans-Dieter Schötterl gelang es Leon Köppel zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Klaus Pasold war danach der Gastgeber Sebastian Schötterl, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Ohne Satzgewinn für Stefan Scherer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Weiß. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Mit 3:1 hatte Norbert Strössner im Einzel gegen Leon Köppel dagegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Hans-Dieter Schötterl überzeugte im Einzel gegen Sebastian Höll, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Sebastian Schötterl und Stefan Weiß, ehe sich der Spieler des ASGV Döhlau mit 3:2 durchsetzen konnte. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: ASGV Döhlau 6 Punkte, SG Regnitzlosau II 3 Punkte. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Stefan Scherer beim 3:0 mit Klaus Pasold. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht der ASGV Döhlau am 12.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Köditz 1950 II, während die SG Regnitzlosau II am 15.11.2022 gegen den Post und Telekom SV Hof versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

ASGV Döhlau

Doppel: Schötterl / Schötterl 0:1, Strössner / Stumhofer 1:0

Einzel: N. Strössner 1:1, H. Schötterl 2:0, S. Schötterl 2:0, S. Scherer 1:1

SG Regnitzlosau II

Doppel: Köppel / Höll 1:0, Weiß / Pasold 0:1

Einzel: L. Köppel 0:2, S. Höll 1:1, S. Weiß 1:1, K. Pasold 0:2